

DEUTSCH-JAPANISCHES AUSTAUSCHPROGRAMM FÜR JUNGE EHRENAMTLICHE 2023

AUSSCHREIBUNG



Du bist zwischen 18 und 26 Jahre alt, engagierst dich ehrenamtlich z. B. bei der Freiwilligen Feuerwehr, in deiner Gemeinde, im Sportverein oder bei den Pfadfindern? Du bist im Jugendparlament oder Jugendclub aktiv, beteiligst dich an Umweltprojekten oder engagierst dich für Geflüchtete und hast Interesse, **Japan und junge japanische Gleichgesinnte** kennen zu lernen? **Dann bewirb dich!**

Das erwartet dich:

Beim Deutsch-Japanischen Austauschprogramm für junge Ehrenamtliche 2023 steht das Thema: **„Gesellschaftliche Partizipation junger Menschen“** im Mittelpunkt. Du lernst interessierte, ehrenamtlich engagierte junge Japaner*innen kennen, kannst dich mit ihnen austauschen sowie etwas über Möglichkeiten der gesellschaftlichen Partizipation junger Menschen in Japan erfahren. Das Austauschprogramm startet mit einem verpflichtenden **Vorbereitungsseminar in Berlin** vor der Abreise und einem **Einführungsseminar** nach Ankunft in Japan. In diesen beiden Seminaren werden dir erste Kenntnisse über das Land und die Menschen vermittelt. Während des **zweiwöchigen Besuchsprogramms in Japan** wirst du insbesondere die Situation des Ehrenamts und das Alltagsleben in Japan über Besuche von Jugendeinrichtungen, Fachvorträgen und Diskussionsrunden mit jungen Ehrenamtlichen kennenlernen.

Bei diesem Programm kannst du ganz besondere, möglicherweise langjährige Kontakte knüpfen. Das **Japanisch-Deutsche Wochenendseminar in Tôkyô** ist eine dieser Möglichkeiten, Kontakte zu japanischen Ehrenamtlichen zu knüpfen und zu diskutieren.

Bei einem **Gegenbesuch** in Deutschland werden den Ehrenamtlichen der japanischen Delegation, die du auf deiner Japanreise kennengelernt hast, Einblicke in das Ehrenamt und die Lebensweise in Deutschland gegeben. Das **Deutsch-Japanische Wochenendseminar in Berlin** ermöglicht dir ein Wiedersehen mit der japanischen Delegation und die Fortsetzung der in Japan begonnenen Diskussionen. Ehemalige Teilnehmende des Programms empfanden das Wochenendseminar in Deutschland als eine sehr wertvolle, schöne Erfahrung und hätten es auf keinen Fall verpassen wollen.

Sowohl in Japan als auch in Deutschland werden alle offiziellen Programmteile verdolmetscht (Japanisch-Deutsch).

1. Der/die Teilnehmer*in...

- übt eine offiziell bestätigte aktuelle ehrenamtliche Tätigkeit (in der Jugendarbeit o. ä.) in Deutschland aus,
- ist zwischen 18 und bis einschließlich 26 Jahren alt (zum Zeitpunkt der Programmteilnahme),
- verfügt über Grundkenntnisse in Englisch,
- hat keine Probleme mit nahezu täglichen fischlastigen und anderen regionaltypischen Speisen,
- ist teamfähig und hat keine Probleme mit organisierten Gruppenreisen (private Prioritäten und Wünsche werden nicht berücksichtigt) und
- ist in guter physischer und psychischer Verfassung.

Informationen zu den **Teilnahmebedingungen** sind den „**Informationen und häufig gestellte Fragen (FAQ) zum Austauschprogramm mit Japan 2023**“ sowie dem Bewerbungsformular zu entnehmen.

2. Termine

- 7. bis 9. Juli 2023: Vorbereitungsseminar vor Abreise in Berlin (verpflichtende Teilnahme)
- 28. August (Ankunft Tôkyô 29. August) bis 11. September 2023: Besuchsprogramm in Japan
- 15. bis 17. September 2023: Deutsch-Japanisches Wochenendseminar gemeinsam mit der japanischen Delegation in Berlin (optionale Teilnahme)

3. Kosten und Förderleistungen

Die Teilnehmenden tragen eine **Eigenbeteiligung von 600,00 Euro** ergänzend zur Förderung durch das deutsche Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend (aus dem KJP) und das japanische Ministerium für Bildung, Kultur, Sport, Wissenschaft und Technologie.

Unter Einbeziehung dieses Betrages erstrecken sich die Leistungen im Rahmen dieses Programms auf:

- Unterkunft voraussichtlich im Einzelzimmer (für 2023), Verpflegung und falls erforderlich anteilige Fahrtkosten-erstattung für das Vorbereitungsseminar in Berlin,
- Hin- und Rückflug (Economy-Class) nach Japan,
- Reisekosten innerhalb Japans (inkl. Flüge, Bus-/Bahnfahrten im Rahmen des offiziellen Programms),
- Unterkunft voraussichtlich im Einzelzimmer (für 2023) und Verpflegung während der Dauer des Programms in Japan (nach japanischem Standard),
- bei Bedarf: Reisekranken-, Unfall- und Haftpflichtversicherung für den Aufenthalt in Japan,
- Unterkunft voraussichtlich im Einzelzimmer (für 2023) und Verpflegung für das Wochenendseminar in Berlin (keine Fahrtkostenerstattung).

Informationen über weitere Kosten bitte dem Dokument „Informationen und häufig gestellte Fragen (FAQ) zum Austauschprogramm mit Japan 2023“ entnehmen.

4. Verpflichtungen

Du verpflichtest dich als Teilnehmer*in zur Einhaltung der Teilnahmebedingungen, die dem Dokument „Informationen und häufig gestellte Fragen (FAQ) zum Austauschprogramm mit Japan 2023“ und dem Bewerbungsformular zu entnehmen sind.

5. Bewerbungsunterlagen (unvollständige Bewerbungen werden nicht berücksichtigt)

– Achtung: Bitte keine aufwendigen Bewerbungsmappen! –

- Bewerbungsformular (vollständig ausgefüllt),
- tabellarischer Lebenslauf,
- Nachweis der aktuellen ehrenamtlichen Tätigkeit durch Verein/Organisation (mit detaillierten Angaben zu Art, Umfang, Dauer: seit wann, wie oft und welche Tätigkeit, mit rechtsverbindlicher Unterschrift),
- schriftliche Freistellung des Arbeitgebers/der Einsatzstelle oder betreuenden Dozenten der Hochschule oder Schule für den Zeitraum der Programmteilnahme (alle relevanten Termine).

6. Bewerbungsunterlagen / Rückfragen an:

Japanisch-Deutsches Zentrum Berlin

Frau Miura · Frau Makino

Saargemünder Str. 2, 14195 Berlin

Tel: (030) 83907-193 oder -194

Fax: (030) 83907-220

E-Mail: nmiura@jdzbd.de, hmakino@jdzbd.de

⇒ ⇒ ⇒ Bewerbungsschluss (Eingang): 12. Mai 2023 ⇐ ⇐ ⇐
(Benachrichtigung aller Bewerber*innen: spätestens Ende Mai 2023)

Das deutsch-japanische Austauschprogramm für junge Ehrenamtliche wird auf deutscher Seite durch das **Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend (BMFSFJ)** und auf japanischer Seite durch das **Ministerium für Bildung, Kultur, Sport, Wissenschaft und Technologie (MEXT)** gefördert. Für Koordination und Durchführung des Programms ist auf deutscher Seite das **Japanisch-Deutsche Zentrum Berlin (JDZB)** in Zusammenarbeit mit dem **Kinder- und Jugendring Sachsen e. V. (KJRS)** in Dresden, auf japanischer Seite ein landesweiter Träger der Jugendarbeit verantwortlich. Dieses Austauschprogramm beruht auf einer gemeinsamen Erklärung zwischen Japan und Deutschland vom Juni 1997 zur Intensivierung des Deutsch-Japanischen Jugend- und Personenaustausches.

Ehemalige Teilnehmende berichten von unvergesslichen Erlebnissen und Erkenntnissen durch beiderseitige Neugier. **Reisetagebücher und weitere Informationen findest du unter:**
www.jdzbd.de/austauschprogramme/ehrenamtl/

Gefördert vom:



Bundesministerium
für Familie, Senioren, Frauen
und Jugend